

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die öffentliche Vorstandssitzung vom 17.09.2015

### **Tagesordnung:**

- 1.) Kirchscheune - Nachtragsvereinbarung
- 2.) Kirchplatz – Vertragsanpassung mit Pro Terra
- 3.) Kirchplatz – Infostand
- 4.) Maßnahmepaket 2 - Bestandsaufnahme
- 5.) Verschiedenes, Anträge und Wünsche

Anwesend:

Rüdenhausen, den 17.09.2015

1. Der Vorsitzende des Vorstandes  
der Teilnehmergeinschaft:

Krüger

Der Vorsitzende hat den Vorstand der  
Teilnehmergeinschaft zur heutigen Sitzung  
einberufen. Die Gesamtzahl der  
Vorstandsmitglieder beträgt .....; die  
nebenbezeichneten Mitglieder sind erschienen.

2. Vorstandsmitglieder

Verhinderte                    vertreten durch:  
Vorstandsmitglieder

Hüßner Dieter  
~~Pfeiffer Uwe~~  
Steinberger Kristian  
Sinn Elfriede  
~~Castell Rüdendhausen Manto~~  
Gde: 1. Bgm. Ackermann  
Gerhard

Pfeiffer Uwe

Paul Christa-Maria

3. Die Stellvertreter:

Die - weiteren – nebenstehenden Stellvertreter  
nehmen beratend an der Sitzung teil.

Hüßner Anita  
Paul Christa-Maria  
~~Pfeiffer Claudia~~  
~~Heckelmann Birgit~~  
~~Neubert Leo~~  
Gde: Spangler Stefan

Nach § 26 Abs. 2 Satz 1 FlurbG ist der Vorstand  
somit beschlußfähig.

4. Zuhörer: 1 Person

Der Vorstand beschließt mit dem bei den  
einzelnen Beschlußpunkten eigens vermerkten  
Abstimmungsverhältnis:

**b.w.**

#### Zu 1.) Kirchscheune - Nachtragsvereinbarung

Während der Ausführung der Kirchscheune (Bauträger Gemeinde, mit Kostenbeteiligung TG) haben sich höhere Kosten ergeben (statt 91.300 € jetzt 134.750 €). Die Gemeinde hat eine Förderung dieser Mehrkosten beantragt. Das Amt für Ländliche Entwicklung hat signalisiert, diese Mehrkosten zu fördern.

Der Vorstand stimmt der Nachtragsvereinbarung zu.

Abstimmung: 6 dafür 0 dagegen

#### Zu 2.) Kirchplatz – Vertragsanpassung mit Pro Terra.

Das Büro Pro Terra hat die Abrechnung für die Entwurfsplanung vorgelegt. Es sind Kosten für besondere Leistungen angefallen, insbesondere für die Berechnungen und Varianten im Bereich Brunnenstube und westlicher Kircheneingang. Es waren zwei Mauern (am Pfarrhaus und an der Brunnenstube) mehr zu planen, diese müssen in der Ausführungsplanung auch berücksichtigt werden.

Da sich die Gesamtkosten wegen der Mauern erhöht haben und sich Kosten von einem Objekt zum anderen verschoben haben, diese Objekte aber unterschiedlich abgerechnet werden, muss eine Nachtragsvereinbarung abgeschlossen werden.

Das Planungshonorar für die Stufen 3 bis 9 erhöht sich damit von bisher 58.244 € auf 62.117 €.

Abstimmung: 6 dafür 0 dagegen

#### Zu 3.) Kirchplatz - Infostand

Für die Ausführungsplanung ist es notwendig, die Gestaltung des Infostands mit Buswartemöglichkeit abschließend festzulegen. Dazu wurden verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten vorgelegt.

Nach der Diskussion kommt der Vorstand zu folgendem Ergebnis:

Pavillon mit Eindeckung in Ziegel, 6-eckig, 3 Seiten offen, 3 Seiten mit Sicherheitsglas, 3 Bänke, Durchmesser etwa 4,30 m

Abstimmung: 6 dafür 0 dagegen

Bezüglich weiterer Gestaltungselemente (Quellstein, Wappen,...) wird die Vorgehensweise wie folgt vorgeschlagen:

Anfrage an Künstler: Rüde / Hund wie im Wappen (Vorderteil), in der Nähe vom Quellstein

Abstimmung: 6 dafür 0 dagegen

#### Zu 4.) Maßnahmenpaket 2 - Bestandsaufnahme

Für das Maßnahmenpaket 2 (Marktstraße, Schloßgasse, Jahnstraße usw.) ist eine Bestandsaufnahme / Vermessung notwendig.

Der Vorstand beschließt, dass der Vorsitzende ermächtigt wird, dem wirtschaftlichsten Bieter den Zuschlag zu erteilen.

Abstimmung: 6 dafür 0 dagegen

## Zu 5. Verschiedenes, Anträge und Wünsche

Die Plangenehmigung für den Kirchplatz mit Paul-Gerhardt-Platz und Wasserrinne wurde am 20. August 2015 vom ALE Unterfranken erteilt, ebenso auch die Bepflanzung Ortseingang Nord und der Bereich Schirnbach / Bachstraße.

Der Vorsitzende wird ermächtigt, für den Bereich Ortseingang Nord und Bachgasse die Planung Phase 5-9 an ein fachlich qualifiziertes Büro zu vergeben.

Abstimmung: 6 dafür 0 dagegen

Rüdenhausen, den 17.09.2015

Gez.

Krüger  
Hüßner D.  
Steinberger  
Sinn  
Ackermann  
Hüßner A.  
Paul  
Spangler